



Infobrief 6

der Bildungsregion Minden-Lübbecke

20. März 2013

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Themen:

- Materialbörse in Neesen
- Lehren und Lernen mit Holz in der Primarstufe
- Komm auf Tour

Ihr Bildungsbüro

Aktuelle Informationen aus der Bildungsregion

Netzwerk Frühe Bildung MINT Materialbörse in Neesen

Das Familienzentrum Neesen der AWO und die Ganztagsgrundschule Neesen haben es vorgemacht: Im Rahmen des bereits seit einem Jahr bestehenden und vom Bildungsbüro des Kreises initiierten Netzwerks mit naturwissenschaftlich-technischen Inhalten fand im Februar die erste Materialbörse statt. Die Mitarbeiterinnen des Familienzentrums haben eine „Ausstellung zum Anfassen“ für die Lehrkräfte und die Fachkräfte des Ganztags der Grundschule organisiert. Es wurden alle von den Kindergartenkindern benutzten Materialien zum Thema MINT ausgestellt und gemeinsam untersucht bzw. ausprobiert. Zum einen konnten sich die Grundschulbesucherinnen und –besucher dadurch ein Bild davon machen, mit welchen Kompetenzen die Kinder in die Grundschule kommen, um darauf im ersten Schuljahr dann gezielt aufzubauen. Zum anderen konnten die Beteiligten beider Einrichtungen jetzt schon gemeinsam Materialien für die Zusammenarbeit im Rahmen des Netzwerks aussuchen. Bestandteil der Ausstellung zum Anfassen war auch neben dem kita-eigenen Material die MINT-Medienkiste, die vor zwei Jahren vom lokalen Partner vom Haus der Kleinen Forscher an drei Bibliotheken des Kreises gespendet wurde und jederzeit von jeder Kita oder Grundschule ausgeliehen werden kann.

Der rege Austausch aller Beteiligten an diesem Nachmittag zeigte deutlich: die Börse war ein Erfolg und soll regelmäßig stattfinden; dann auch zu weiteren Themen.



Quelle: Kreis Minden-Lübbecke

Ansprechpartnerin:
Vanessa Daniau
Tel.: 0571/807-24380
E-Mail: v.daniau@minden-luebbecke.de

Lehren und Lernen mit Holz in der Primarstufe

Nachdem die Lehramtsanwärterinnen und –anwärter des Zentrums für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) für Grundschulen in Minden im Januar in den Genuss einer ersten Ausbildungsmaßnahme durch ihre Fachleiterinnen im Sachunterricht gekommen sind, konnte die erste Fortbildung für die Lehrkräfte der Grund- und Förderschulen des Kreises im Primarbereich organisiert werden.

Diese findet im April an zwei Nachmittagen im ZfsL statt. Die Anzahl der Anmeldungen zeigt: die Fortbildung stößt auf reges Interesse, alle Plätze sind besetzt. Auch die kindgerechten Werkzeugkisten sind pünktlich geliefert worden. Ab Anfang Mai stehen sie für alle Lehrkräfte, die an der Fortbildung teilgenommen haben, für den Gebrauch in den Schulen zur Verfügung. Für den Einsatz in den Klassenräumen werden Abdeckplatten zum Schutz der Schultische benötigt. Dafür konnten wir auf die Unterstützung von Holzfachklassen der zwei Berufskollegs des Kreises zurückgreifen, die fünf Klassensätze bis Ende April anfertigen werden.

Es konnten also viele Partner aus unserer Bildungsregion ihre Kräfte bündeln, damit viele Kinder bald ihre ersten Erfahrungen mit dem Material Holz sammeln können.

Ansprechpartnerin:

Vanessa Daniau

Tel.: 0571/807-24380

E-Mail: v.daniau@minden-luebbecke.de



Kreissporthalle Lübbecke 05. – 07.03.2013

Das Projekt zur Stärkenentdeckung und Berufsorientierung gibt es seit 2006. Finanziert wird es durch die Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung, die Bundesagentur für Arbeit und das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW. In diesem Jahr wurde es durch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen als besonders innovatives Projekt ausgezeichnet.

Nachdem der erste Durchlauf im Juni 2012 in Minden auf große Begeisterung gestoßen war, hat sich das Bildungsbüro erneut erfolgreich um eine Durchführung im Mühlenkreis beworben. Die Resonanz bei den Schulen war so gut, dass die Kapazitäten der insgesamt neun Durchläufe mehr als ausgeschöpft waren und nicht alle Interessierten berücksichtigt werden konnten.

Insgesamt konnten 13 Schulen aus dem gesamten Kreisgebiet mit 580 Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klassen am Parcours teilnehmen.

Als Schirmherr fungierte, wie bereits im letzten Jahr, Landrat Dr. Ralf Niermann und begrüßte am ersten Tag persönlich die anwesenden Schülerinnen und Schüler.



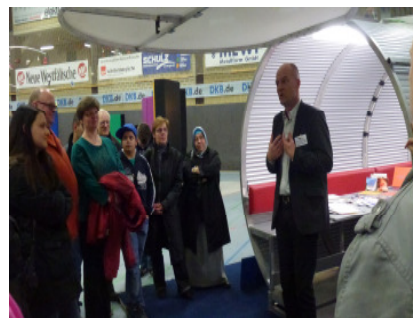
Quelle: Kreis Minden-Lübbecke. v.links:Lena Löll (Sinus-Büro für Kommunikation), Frauke Schwiertert (Agentur für Arbeit, Herford), Dr. Ralf Niermann (Kreis Minden-Lübbecke), Antje Gieselmann (Kreisschulamt/Bildungsbüro), Claudia Armuth (Jugendmigrationsdienst), Frans Lipperts (Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld)

Mit der Begleitung zahlreicher Kooperationspartner aus den Bereichen Berufsorientierung, Lebensplanung und Wirtschaft konnten die Schülerinnen und Schüler spielerisch einiges über ihre persönlichen Stärken und die damit verbundenen Möglichkeiten erfahren. Eine ganz besondere Unterstützung waren die insgesamt 25 Auszubildenden, die ihren ganz persönlichen Werdegang und die eigenen Erfahrungen auf dem Weg zur Berufsfindung eingebracht haben.

Lehrkräfte hatten in einem gesonderten Bereich die Möglichkeit, Beratungs- und Unterstützungsangebote in der Region besser kennen zu lernen und mit Vertretern der Wirtschaft über Anforderungen und Erwartungen an Praktika und Ausbildung zu diskutieren.

Der Elternabend war ebenfalls ein voller Erfolg. Über 80 Eltern waren der Einladung gefolgt. Sie haben sich im Parcours ein Bild verschafft, was ihre Kinder dort erlebt haben und interessiert zugehört, welche Informationen die Kooperationspartner ihnen zu den Themen Lebensplanung und Berufsorientierung der Jugendlichen zu bieten hatten. Dazu zählten Vertreter von verschiedenen Beratungsstellen, Arbeitsagentur und Kammern, Bildungseinrichtungen sowie heimischer Firmen.

Über eine erneute Bewerbung für 2014 wird in jedem Fall nachgedacht und vielleicht heißt es auch 2014 wieder „komm auf Tour“ im Kreis Minden-Lübbecke.



Quelle: Kreis Minden-Lübbecke

Ansprechpartnerin:
Heike Ramin
Tel: 0571/807-24390
h.ramin@minden-luebecke.de

2. Bildungskonferenz

Die Dokumentation der zweiten Bildungskonferenz kann ab sofort auf der Seite des Bildungsbüros www.minden-luebecke.de/bildungsbuero unter **Weitere Informationen/Links** abgerufen werden.

Ansprechpartnerin:
Johanna Jahns
Tel.: 0571/807-24351
E-Mail: j.jahns@minden-luebecke.de

X-Culture Espelkamp

Mit Medienkompetenzschulungen richtet sich die [CREOS Lernideen und Beratung GmbH \(www.creos.de\)](http://www.creos.de) an die Einwohnerschaft von Espelkamp und Umgebung und bietet die kostenfreie Möglichkeit, digitale Medienproduktion zu erlernen. *x-culture espelkamp* ist ein öffentlich gefördertes Projekt und möchte die Stärkung individueller Kompetenzen im Bereich des kooperativen Arbeitens unterstützen. Schulklassen, Medien-AGs und ähnliche Initiativen nutzen die Möglichkeit, dieses Angebot für die eigene Weiterbildung einzusetzen. Der Inhalt der Schulungen umfasst die Grundlagen digitaler Technik, das Schreiben und die Videoproduktion für unterschiedliche Zielgruppen. Mit Methoden sozial fördernder Pädagogik werden gemeinsame Projekte erarbeitet. Der inhaltliche Schwerpunkt wird gemeinsam mit den Lehrkräften der Bildungseinrichtung vor Beginn einer jeden Schulung abgestimmt. Das Angebot von CREOS schließt die Organisation von Fachreferenten ein. Spezielle Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an den Schulungen nicht erforderlich. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. Vorausgesetzt wird die Lust an der Produktion gemeinsamer Ergebnisse.

Ansprechpartner:

Olaf Seeliger, Tel: 0521/3041030 oder
o.seeliger@creos.de

„Gute Praxis“ im Mühlenkreis

Unter der Überschrift **„Willkommen zum Elterncafé der Mosaikschule - zusammen wachsen!“** wird seit September 2012 in der Mosaikschule in Minden-Bärenkämpfen ein neues Angebot zur Elternarbeit vorgehalten.

Jeden Freitag von 8.00 – 09.30 Uhr treffen sich Eltern, um sich in zwangloser Atmosphäre auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und mit den anwesenden Lehrkräften, der Schulsozialarbeiterin oder den Mitarbeitern der Diakonie Stiftung Salem ins Gespräch zu kommen.

Die Nachfrage nach den Angeboten des Elterncafés ist bei den Eltern unterschiedlichster Herkunft und den Lehrern in der kurzen Zeit schon sehr gestiegen. In 2013 soll das Elterncafé dahingehend weiterentwickelt werden, dass Eltern gewonnen werden, die das Café betreuen und sich verbindlich und verantwortlich dort engagieren.

Im Café lernen Eltern, sich mehr für ihre eigenen und die Belange ihrer Kinder in der Schule einzusetzen. Sprachbarrieren und kulturelle Barrieren können in zwangloser Atmosphäre überwunden werden. Der Umgang mit Meinungsverschiedenheiten, Unterschieden, unterschiedlichen Interessen und Verständnissen kann hier geübt werden und zu einem erfahrbaren Demokratieverständnis beitragen. Der Treffpunkt wird als Austausch- und Kontaktzentrum genutzt.

Lehrer der Schule nutzen den Treffpunkt um mit Kooperationspartnern und Netzwerkern in Kontakt zu treten, Verbindungen herzustellen und Kontakte untereinander zu knüpfen. Für die Schulsozialarbeit ist das Café ein wichtiger Bestandteil der Arbeit, da der Zugang zu den Eltern gerade durch die zwanglose Atmosphäre sehr einfach ist. Viele Hilfen konnten durch das Elterncafé durchgeführt bzw. installiert werden.

Möglich wurde die Einrichtung des Elterncafés durch die finanzielle Unterstützung des „Lokalen Aktionsplans Minden“. Dem Lokalen Aktionsplan stehen Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ zur Verfügung und werden über den Trägerverein [„Minden - Für Demokratie und Vielfalt e.V.“ \(www.lap-minden.de\)](http://www.lap-minden.de) auf Antrag vergeben.

Nähere Informationen zum Elterncafé erhalten Sie durch:

Yvonne Haake (Schulsozialarbeiterin), Telefon 0571 97269935, E-Mail: y.haake@minden.de oder
Gerlinde Beck-Nauerth, Diakoniestiftung Salem e.V., Telefon 0571 9552560,
E-Mail: g.beck-nauerth@diakonie-stiftung-salem.de

Termine in der Bildungsregion

Datum	Gremien der Bildungsregion
19.04.2013	Leitungsteam
17.05.2013	Leitungsteam
14.06.2013	Leitungsteam
12.07.2013	Leitungsteam
23.09.2013	Arbeitskreis der Studien- und Berufswahlkoordinatoren
16.10.2013	Tagung der Schulamtsleiterinnen und –leiter in Petershagen, 9:00 Uhr
14.11.2013	Bildungskonferenz

Datum	Weitere Arbeitskreise, Workshops, Veranstaltungen etc.
29.03.2013	Anmeldeschluss für das Projekt „ZeitungsZeit“ http://www.zeitungszeit-nrw.de/
19.04.2013	6. Integrationskongress OWL , 19.04.2013 in der Kampa Halle Minden Weitere Informationen unter http://www.minden-luebbecke.de/index.php?La=1&NavID=1891.1&object=tx 1891.1747.1&kat=&kuo=2&sub=0 Ansprechpartnerin: Frau Sabine Schulz
20.04.2013	Fachtagung „Autorität – Macht – Gewalt“ des Früherkennungszentrums am Eltern-Kind-Zentrum von 9:00-17:00 Uhr im Hörsaal des Johannes Wesling Klinikums, Hans Nolte Straße 1, 32429 Minden
22.04.2013	Informationsveranstaltung „Informationsrecherche vom heimischen PC“ , 16:00-17:00 Uhr in der Stadtbibliothek (StaBi) in Minden. Vorgestellt werden neben dem altbekannten Online-Katalog der Stabi die neuen elektronischen Angebote DigiBib (Datenbankzusammenstellung für das wissenschaftliche Arbeiten und die Quellenrecherche) und Munzinger (virtuelle zitierfähige Nachschlagewerke) sowie die OWL-e-ausleihe (Ausleihe von digitalen Medien wie e-books, e-papers und e-audios). Anmeldung unter 0571/83791-0 oder stadtbibliothek@minden.de
11.06.2013	BOP (Berufsorientierungsparcours) 8:00-13:00 Uhr, Espelkamp im Rahmen der Berufsorientierungswoche
13.06- 14.06.2013	Die Berufsorientierungswoche 2013 findet im Juni in der 24. KW statt, die Berufsausbildungsmesse BAM Aktiv Espelkamp findet am 13.06. von 8:00 – 14:00 Uhr und am 14. Juni von 8:00 – 17:00 Uhr statt http://www.bam-aktiv.de/
14.06.2013	16:30-19:30 Uhr Fachtagung des regionalen Qualitätszirkels OGGs für Ganztagsgrundschulen zum Thema Heterogenität – eine Chance , in der Mensa der Kurt-Tucholsky-Gesamtschule
17.06.2013	Tag der Ausbildungschance , 15:00 - 17:00 Uhr in Minden im Preußenmuseum, und von 15:30 - 17:00 Uhr in der Stadthalle in Lübbecke
12.07.2013	Abgabeschluss für die Anmeldung zum RecyclingDesignwettbewerb Schüler/innen, Azubis und Werkstätten 2013 . Es gilt: EntWerfen statt WegWerfen, und so den "verborgenen Sinn weggeworfener Dinge" zu entdecken und nutzbar zu machen. Je größer der Anteil von Recyclingmaterial (min. 85 %), desto besser. Ausgeschlossen ist die Verwendung von Materialien, die mit dem „GrünenPunkt“ versehen sind oder die einem Pfandsystem unterliegen. Alle Informationen erhalten Sie unter http://www.recyclingdesignpreis.org
13.- 14.09.2013	Die Ausbildungsplatzbörse STEPone findet 10:00 bis 14:00 Uhr in der Werretalhalle Löhne statt http://www.step-one-network.de/Veranstaltung

Gerne nehmen wir Ihre Informationen zu Terminen, Veranstaltungen und Projekten in der Bildungsregion Minden-Lübbecke entgegen. Wenn Sie in unserem Verteiler aufgenommen werden möchten, senden Sie uns Ihre Kontaktdaten bitte an das Bildungsbüro: j.jahns@minden-luebbecke.de

Impressum:

Kreis Minden-Lübbecke
Schulamt – Bildungsbüro
Portastraße 13
32423 Minden
www.minden-luebbecke.de